

Scharhu-s-Sunnah

Imaam Al-Barbahaariy

شرح السنة – إمام البربهاري

Übersetzt von Maimuna Y. Bienas aus dem Arabischen (orientiert an der englischen Übersetzung von Abu Talhah Dawud Burbank mit dessen Fußnoten)

Imaam Al-Barbahaariyy (verst. 329H - rahimahu Allaah) sagte:

Alles Lob gebührt Allaah, Der uns zum Islaam geführt hat und uns damit gesegnet hat und uns in die beste Gemeinschaft gebracht hat [„Ihr seid die beste Gemeinschaft, die für die Menschen hervorgebracht worden ist“ (Qur-aan 3:110)]. So bitten wir Ihn um Erfolg in dem, was Er liebt und womit Er zufrieden ist, und um Schutz vor dem, was Er hasst und was Ihn erzürnt.

Punkte 21 bis 30:

21.: An die Brücke über die Hölle zu glauben.

Und der Iimaan (Glaube) and die Brücke über Jahannam (die Hölle), und die Brücke ergreift wen Allaah will, und lässt hinüber wen Allaah will, und reißt in die Hölle hinunter wen Allaah will, und sie haben Lichter gemäß ihres (Wertes an) Iimaan. [1]

وَالْإِيمَانُ بِالصِّرَاطِ عَلَى جَهَنَّمَ, يَأْخُذُ الصِّرَاطُ مَنْ شَاءَ اللَّهُ, وَيَجُوزُ مَنْ شَاءَ اللَّهُ, وَيَسْقُطُ فِي جَهَنَّمَ مَنْ شَاءَ اللَّهُ, وَلَهُمْ أَنْوَارٌ عَلَى قَدْرِ إِيْمَانِهِمْ

*

[1] Allaah – ta’aalaa – sagt:

وَأَنْ مِّنكُمْ إِلَّا وَارِدُهَا كَانَ عَلَى رَبِّكَ حَتْمًا مَّقْضِيًّا, ثُمَّ نُنزِلُ الَّذِينَ اتَّقَوْا وَتَدْرُ الْأَطْلَمِينَ فِيهَا جِثِيًّا

„Und es gibt keinen unter euch, der nicht daran vorbeigehen würde. Dies obliegt deinem Herrn unabänderlich beschlossen.

Hierauf erretten Wir diejenigen, die gottesfürchtig waren, und lassen die Ungerechten in ihr auf den Knien zurück.“ (Suurah 19:71-72)

22.: An die Propheten und Engel zu glauben.

Und der Iimaan (Glaube) an die Propheten und die Engel. [1]

وَالْإِيمَانُ بِالْأَنْبِيَاءِ وَالْمَلَائِكَةِ

*

[1] Allaah – ta’aalaa – sagt:

آمَنَ الرَّسُولُ بِمَا أُنزِلَ إِلَيْهِ مِنْ رَبِّهِ وَالْمُؤْمِنُونَ كُلٌّ آمَنَ بِاللَّهِ وَمَلَائِكَتِهِ وَكُتُبِهِ وَرُسُلِهِ لَا نُفَرِّقُ بَيْنَ أَحَدٍ مِنْ رُسُلِهِ

„Der Gesandte (Allaahs) glaubt an das, was zu ihm von seinem Herrn (als Offenbarung) herabgesandt worden ist, und ebenso die Gläubigen; alle glauben an Allaah, Seine Engel, Seine Bücher und Seine Gesandten – Wir machen keinen Unterschied bei jemandem von Seinen Gesandten.“
(Suurah 2:285)

23.: Zu glauben, dass das Paradies und das Feuer wahr sind, und, dass beide schon erschaffen sind.

Und der Iimaan (Glaube), dass Al-Jannah (das Paradies) wahr ist und An-Naar (das Feuer) wahr ist, und dass Al-Jannah und An-Naar schon erschaffen sind. [1] Al-Jannah ist im siebten Himmel, und sein Dach ist der Thron. Und An-Naar ist unter der untersten siebten (Erde). Und sie sind beide erschaffen. Allaah – ta’alaa – kannte die Anzahl der Leute des Paradieses und wer es betreten würde, und die Anzahl der Leute des Feuers und wer es betreten würde. Sie (Paradies und Feuer) werden niemals enden. Sie werden (für immer) mit Allaah – tabaaraka wa ta’alaa – bestehen, bis in alle Ewigkeit.

وَالْإِيمَانُ بِأَنَّ الْجَنَّةَ حَقٌّ وَالنَّارُ حَقٌّ، وَالْجَنَّةُ وَالنَّارُ مَخْلُوقَتَانِ، الْجَنَّةُ فِي السَّمَاءِ السَّابِعَةِ، وَسَقْفُهَا الْعَرْشُ، وَالنَّارُ تَحْتَ (الْأَرْضِ) السَّابِعَةِ السُّفْلَى، وَهُمَا مَخْلُوقَتَانِ، قَدْ عَلِمَ اللَّهُ عَدَدَ أَهْلِ الْجَنَّةِ وَمَنْ يَدْخُلُهَا، وَعَدَدَ أَهْلِ النَّارِ وَمَنْ يَدْخُلُهَا، لَا تَفْنِيَانِ أَبَدًا، هُمَا مَعَ بَقَاءِ اللَّهِ – تَبَارَكَ وَتَعَالَى – (أَبَدًا)، الْأَبْدِينَ، فِي ذَهْرِ الدَّاهِرِينَ

*

[1] Der Hadiith über die Israa und Mi’raaj zeigt die gegenwärtige Existenz von Paradies und Feuer. Er steht in Sahiih Al-Bukhaariyy (Eng. Übers., Vol.5, Nr.227) und Sahiih Muslim (Eng. Übers., Vol.1, Nr.309-322). Raf’u-l-Astaar As-San’aaniyy ist ein hervorragendes Buch, welches denen eine Antwort gibt, die behaupten, dass das Feuer schließlich zu einem Ende kommen wird.

24.: Aadam – `alaihi-s-salaam – war im Paradies, aber er wurde entfernt nachdem er Allaah ungehorsam war.

Und Aadam – `alaihi-s-salaam – war im ewig bestehenden und erschaffenen Al-Jannah, wurde dann hinausgeworfen nachdem er Allaah ungehorsam geworden war.

وَلَا دَمٌ كَانَ فِي الْجَنَّةِ الْبَاقِيَةِ الْمَخْلُوقَةِ، فَأُخْرِجَ مِنْهَا بَعْدَ مَا عَصَى اللَّهُ

25.: An Al-Masiihu-d-Dajjaal zu glauben.

Und der Iimaan (Glaube) an den Masiihu-d-Dajjaal [1].

وَالْإِيمَانُ بِالْمَسِيحِ الدَّجَالِ

*

[1] Zu den zahlreichen Ahaadiith über den Dajjaal gehört das, was Al-Bukhaariyy in seinem Sahiih (Eng. Übers., Vol.9, Nr.245) von Anas – radiy Allaahu `anhu – überlieferte:

Der Prophet – sallaa Allaahu `alaihi wa sallam – sagte:

„Allaah sandte keinen Propheten, der nicht sein Volk vor dem einäugigen Lügner (d.h. dem Dajjaal) warnte. Wahrlich, er

ist einäugig, und euer Herr ist nicht einäugig. Zwischen seinen Augen wird 'kaafir' geschrieben sein."

عَنِ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ " مَا بَعَثَ اللَّهُ مِنْ نَبِيٍّ إِلَّا أَنْذَرَ قَوْمَهُ الْأَعْوَرَ الْكَذَّابَ، إِنَّهُ أَعْوَرٌ، وَإِنَّ رَبَّكُمْ لَيْسَ بِأَعْوَرَ، مَكْتُوبٌ بَيْنَ عَيْنَيْهِ كَافِرٌ

26.: An das Herabsteigen von 'Iisaa (Jesus) – 'alaihi-s-salaam – zu glauben.

Und (der Iimaan an) das Herabsteigen von 'Iisaa – 'alaihi-s-salaam, Sohn der Maryam (Maria). Er wird, dann den Dajjaal töten, und er wird heiraten und hinter dem Führer der Muslime beten, der zur Familie des Muhammad – sallaa Allaahu 'alaihi wa sallam – gehört. Und er wird sterben und die Muslime werden ihn begraben. [1]

وَيَنْزُولِ عَيْسَى ابْنِ مَرْيَمَ، يُنْزِلُ فَيَقْتُلُ الدَّجَالَ، وَيَتَزَوَّجُ، وَيُصَلِّي خَلْفَ الْقَائِمِ مِنْ آلِ مُحَمَّدٍ – صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، وَيَمُوتُ، وَيَدْفِنُهُ الْمُسْلِمُونَ

*

[1] All dies ist in authentischen Ahaadiith überliefert, und viele davon sind von Al-Haafidh Ibn Kathiir in seinem Tafsir des Aayah 159 der Suurah An-Nisaa' genannt. Siehe auch Sahiih Al-Bukhaariyy (Eng. Übers., Vol.4, Nr. 657, 658) und Sahiih Muslim (Eng. Übers., Vol.4, Nr. 6924, 7023).

27.: Iimaan besteht aus Wort, Tat und Niyyah (Absicht) und er steigt und fällt.

Und der Iimaan (Glaube), dass der Iimaan aus Wort und Tat und Niyyah (Absicht) besteht. Er steigt und fällt. Er steigt wie Allaah will, und er fällt so weit, bis nichts mehr davon übrig ist. [1]

وَالْإِيمَانُ بِأَنَّ الْإِيمَانَ قَوْلٌ وَعَمَلٌ وَنِيَّةٌ، يَزِيدُ وَيَنْقُصُ، يَزِيدُ مَا شَاءَ اللَّهُ وَيَنْقُصُ حَتَّى لَا يَبْقَى مِنْهُ شَيْءٌ

*

[1] Al-Laalikaa'iyy berichtet im Scharh Usuul I'tiqaad Ahli-s-Sunnah (5/958/Nr.1737), dass 'Abd Ar-Razzaaq (As-San'aaniyy) sagte:

Ich traf siebzig Schuyuukh, unter ihnen Ma'mar, Al-Awzaa'iyy, Ath-Thauriyy, Al-Waliid ibn Muhammad Al-Quraashiyy, Yaziid ibn As-Saa'ib, Hammaad ibn Salamah, Hammaad ibn Zayd, Sufyaan ibn 'Uyainah, Schu'ayb ibn Harb, Wakie' ibn al-Jarrah, Maalik ibn Anas, Ibn Abiy Laylaa, Isma'ii ibn 'Ayyaash, Al-Waliid ibn Muslim und die, deren Namen ich nicht genannt habe, und alle sagte: „Iimaan ist Wort und Tat, er steigt und fällt.“

'Abdullaah ibn Ahmad berichtet in As-Sunnah (Nr. 612):

Mein Vater überlieferte mir: „Abuu Salamah Al-Khuzaa'iyy erzählte uns, dass Maalik, Schariik, Abuu Bakr ibn 'Ayyaash, 'Abdul-'Aziiz ibn Abiy Salamah, Hammaad ibn Salamah and Hammaad ibn Zayd sagten: 'Iimaan ist Überzeugung, Aussage und Tat.“

Al-Laalikaa'iyy berichtete (5/959/Nr.1740), dass 'Uqbah ibn 'Alqamah sagte:

Ich fragte Al-Auzaa'iyy über den Iimaan – kann er steigen? Er sagte: „Ja, bis er wie die Berge wird.“ Ich fragte: „Kann er fallen?“ Er sagte: „Ja, sogar bis nichts davon übrig bleibt.“

Zu den Versen, die die Gelehrten als Beweis zitierten, dass der Iimaan steigt und fällt, zählen: Suurah Aali-'Imraan Vers 173:

«الَّذِينَ قَالَ لَهُمُ النَّاسُ إِنَّ النَّاسَ قَدْ جَمَعُوا لَكُمْ فَاخْشَوْهُمْ فَزَادَهُمْ إِيمَانًا وَقَالُوا حَسْبُنَا اللَّهُ وَنِعْمَ الْوَكِيلُ»

„Diejenigen, zu denen die Menschen sagten: „Die Menschen haben (sich) bereits gegen euch versammelt; darum fürchtet sie!“ – Doch da mehrte das (nur) ihren Glauben, und sie sagten: „Unsere Genüge ist Allah, und wie trefflich ist der Sachwalter!““

Suurah Al-Fath Vers 4:

«هُوَ الَّذِي أَنْزَلَ السَّكِينَةَ فِي قُلُوبِ الْمُؤْمِنِينَ لِيَزْدَادُوا إِيمَانًا مَعَ إِيمَانِهِمْ ۗ وَاللَّهُ جُنُودُ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ ۗ وَكَانَ اللَّهُ عَلِيمًا حَكِيمًا»

„Er ist es, der die innere Ruhe in die Herzen der Gläubigen herabgesandt hat, damit sie in ihrem Glauben noch an Glauben zunehmen. Und Allah gehören die Heerscharen der Himmel und der Erde. Und Allah ist Allwissend und Allweise.“

Suurah At-Taubah Vers 124:

«وَإِذَا مَا أَنْزَلَتْ سُورَةٌ فَمِنْهُمْ مَن يَقُولُ أَكُنْمُ زَادَتْهُ هَذِهِ إِيمَانًا ۗ فَأَمَّا الَّذِينَ ءَامَنُوا فَزَادَتْهُمْ إِيمَانًا وَهُمْ يَسْتَبْشِرُونَ»

„Wenn eine Sura (als Offenbarung) herabgesandt wird, dann gibt es unter ihnen manche, die sagen: „Wem von euch hat dies(e Sura) seinen Glauben vermehrt?“ Was nun diejenigen angeht, die glauben, so hat sie ihren Glauben vermehrt, und sie freuen sich über die frohe Botschaft.“

28.: Die Besten der Gefährten des Gesandten Allaahs – صلى الله عليه وسلم

Und die Besten dieser Ummah nach dem Tod ihres Propheten – صلى الله عليه وسلم – sind:

Abuu Bakr und `Umar und `Uthmaan. Das ist, was uns von Ibn `Umar überliefert wurde. Er sagte: Wir pflegten zu sagen, während der Gesandte Allaahs – صلى الله عليه وسلم – unter uns war: „Die besten Menschen nach dem Gesandten Allaahs sind Abuu Bakr und `Umar und `Uthmaan.“ Und der Prophet – صلى الله عليه وسلم – hörte das und kritisierte es nicht. [1]

Dann die besten Menschen nach diesen sind: `Aliy, Talhah, Az-Zubayr, Sa`d ibn Abiy Waqqaas, Sa`iid ibn Zayd, `Abdur-Rahmaan ibn `Aufiyy and Abuu `Ubaidah `Aamir ibn Al-Jarraah. Und alle von ihnen waren geeignet als Khaliifah.

Dann die besten Menschen nach diesen sind: die (restlichen) Gefährten des Gesandten Allaahs – صلى الله عليه وسلم, die erste Generation zu der er gesandt war: die ersten Muhaajirs und Ansaar, die in Richtung der beiden Qiblahs beteten.

Dann die besten Menschen nach diesen sind: die den Gesandten Allaahs – صلى الله عليه وسلم – für einen Tag oder einen Monat oder ein Jahr oder weniger oder mehr als das begleiteten. Wir bitten Allaah um Barmherzigkeit für sie. Wir erwähnen ihre Werte und schweigen über alle Fehler, die sie machten. Und wir sprechen nicht über einen von ihnen, außer begünstigend, wie der Gesandte Allaahs – صلى الله عليه وسلم – sagte: „Wenn meine Gefährten erwähnt werden, dann haltet euch zurück.“ [2]

Sufyaan ibn `Uyaynah [3] sagte: „Wer gegen die Gefährten des Gesandten Allaahs spricht ist ein Erneuerer.“ [4]

وَجَيْرُ هَذِهِ الْأُمَّةِ بَعْدَ وَفَاةِ نَبِيِّهَا: أَبُو بَكْرٍ وَعُمَرُ وَعُثْمَانُ، هَكَذَا رُوِيَ لَنَا عَنِ ابْنِ عُمَرَ قَالَ: كُنَّا نَقُولُ وَرَسُولُ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - بَيْنَ أَطْهَرِنَا: إِنَّ خَيْرَ النَّاسِ بَعْدَ رَسُولِ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: أَبُو بَكْرٍ وَعُمَرُ وَعُثْمَانُ، وَيَسْمَعُ النَّبِيُّ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - بِذَلِكَ فَلَا يُنْكِرُهُ

[1]

ثُمَّ أَفْضَلُ النَّاسِ بَعْدَ هَؤُلَاءِ: عَلِيٌّ، وَطَلْحَةُ، وَالزُّبَيْرُ، وَسَعْدٌ، وَسَعِيدٌ، وَعَبْدُ الرَّحْمَنِ بْنُ عَوْفٍ، وَأَبُو عُبَيْدَةَ بْنُ الْجَرَّاحِ، وَكُلُّهُمْ يَصْلُحُ لِلْخِلَافَةِ

ثُمَّ أَفْضَلُ النَّاسِ بَعْدَ هَؤُلَاءِ: أَصْحَابُ رَسُولِ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ، الْقَرْنُ الْأَوَّلُ الَّذِي بُعِثَ فِيهِمْ: الْمُهَاجِرُونَ الْأَوَّلُونَ وَالْأَنْصَارُ، وَهُمْ مَنْ صَلَّى الْقِبْلَتَيْنِ

ثُمَّ أَفْضَلُ النَّاسِ بَعْدَ هَؤُلَاءِ: مَنْ صَحِبَ رَسُولَ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - يَوْمًا أَوْ شَهْرًا أَوْ سَنَةً أَقَلَّ أَوْ كَثُرَ، تَرَحَّمُ عَلَيْهِ وَتَذُكُرُ فَضْلَهُ وَتَكْفُفُ عَنْ زَلَّتِهِ، وَلَا تَذُكُرُ أَحَدًا مِنْهُمْ

إِلَّا بِخَيْرٍ، لِقَوْلِ رَسُولِ اللَّهِ - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: إِذَا ذُكِرَ أَصْحَابِي فَأَمْسِكُوا

[2]

وَقَالَ ابْنُ عُيَيْنَةَ [3]: مَنْ نَطَقَ فِي أَصْحَابِ رَسُولِ اللَّهِ بِكَلِمَةٍ فَهُمْ صَاحِبٌ هَوَى

[4]

*

[1] Dies wurde von Al-Bukhaariyy (5/6/Nr.7), Ahmad in Fadaailus-Sahaabah (Nr.570) und As-Sunnah of 'Abdullaah ibn Ahmad (S.574-578) überliefert.

[2] Sahiih: überliefert von At-Tabaraaniyy von Ibn Mas'ud, vom Propheten. Siehe Silsilatu-l-Ahaadieth As-Sahiihah (Nr.34) von Shaykh Al-Albaaniyy.

[3] Shaykhu-l-Islaam Sufyaan ibn 'Uyaynah war ein Taabi'u-t-Taabi'iin. Er wurde 107H in Mekkah geboren und starb in 198H.

[4] In der Druckversion steht nach der Erwähnung von Sufyaan:

Der Prophet - صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ - sagte: „Meine Gefährten sind wie die Sterne, welchem ihr auch folgt, ihr werdet rechtgeleitet sein.“

أَصْحَابِي كَالنُّجُومِ، بِأَيِّهِمْ اقْتَدَيْتُمْ اهْتَدَيْتُمْ

Diese Überlieferung ist erfunden. Siehe Silsilatu-l-Ahaadiith ad-Da'iifah (Nr.58) und „Das Gebet des Propheten“ von Shaykh Al-Albaaniyy (S. 94-96).

29.: Den Herrschern zu gehorchen in dem, was Allaah liebt und woran Er Gefallen findet.

Und das Hören und Gehorchen gegenüber den A-Immah (den Imaamen/Herrschern) in dem, was Allaah liebt und womit Er zufrieden ist. Und wer immer als Khaliifah eingesetzt wird durch die Mehrheit der Menschen und ihre Zufriedenheit mit ihm, so ist er der 'Anführer der Muslime' (Amiiru-l-Muslimiin).

وَالسَّمْعُ وَالطَّاعَةُ لِلْإِمَامَةِ فِيمَا يُحِبُّ اللَّهُ وَيَرْضَى. وَمَنْ وَلِيَ الْخِلَافَةَ بِإِجْمَاعِ النَّاسِ عَلَيْهِ وَرِضَاهُمْ بِهِ فَهُوَ أَمِيرُ الْمُؤْمِنِينَ

30.: Es ist nicht zulässig, auch nur eine Nacht mit dem Gedanken zu verbringen, man habe keinen Imaam.

Und es ist nicht zulässig, auch nur eine Nacht zu verbringen und zu denken, man habe keinen Imaam über sich, sei dieser nun rechtschaffen oder schlecht.

وَلَا يَجِلُّ لِأَحَدٍ أَنْ يَبِيتَ لَيْلَةً وَلَا يَرَى أَنَّ عَلَيْهِ إِمَامًا، بَرًّا كَانَ أَوْ فَاجِرًا

Quelle und ©: www.quranundhadith.wordpress.com